

Emmersdorf am 20. Juny 1882.

Wassersucher Freund!

Ich bin im Besitz der
 mir freundlichst zugesandten
 Opas Briefe. Das Lina zählt zu
 meinen alten Bekannten, und
 das andere klingt so hell und
 frisch, als sästest Du ab in der
 Zeit der Jugenddrang, und
 nicht in jener der Altersdrang,
 sehr geschrieben. Herzlichen
 besten Dank für Deine freundlich,
 gastliche Aufmerksamkeit.

Sei geschrieben, das ich gestern
 von Prof. Benedictus erhielt,
 stellt die Absicht der zwei Töchter



ofen Fixierung des Tages in nahe
 Aussicht. ~~Es~~ Überwachen ist meine
 Pflichten hier, und so wird es
 mir leider unmöglich, Dir und
 Lothar, wie ich gewünscht, bei mir
 aufzunehmen.

Mein Befinden ist am 20.,
 trübselig. Wo pflegst Du Dein
 Vergnügen auf?

Du, Deine verehrte Frau
 Gemalin, sowie Bruno und Lothar
 lasst mich grüßen, bleibt ich
 in alter Freundschaft u. Verfassung

Dein

Richard

Mein Pflichten und meine Brüder angehen

1



Sie und den ganzen Haufe
wärmstens.

